

Badminton-Trio schafft Double

RWB-Talente holen insgesamt acht Titel und Pokal in der Schülerklasse

Die Badminton-Talente des Ausrichters BC Rot-Weiß Borbeck haben bei den Schüler- und Jugend-Stadtmeisterschaften wieder einmal erfolgreich zugeschlagen. Drei Borbecker Nachwuchsspieler schafften das Double und wurden zweifache Champions in unterschiedlichen Altersklassen und Disziplinen. Die Rot-Weißen holten insgesamt acht Titel und belegten fünfmal den zweiten sowie einmal den dritten Platz.

Die erst zwölfjährige Piriyantha Gnanaranjan ging im Mädchendoppel freiwillig in der höheren Altersklasse U15 an den Start und wurde mit ihrer Vereinskollegin Daria Morkis ohne Satzverlust Stadtmeisterin. Im entscheidenden Spiel um Platz eins besiegten die beiden Borbeckerinnen Emily Kallnik und Annette Notthoff vom OSC Blau-Gelb Essen-Werden mit 21:16 und 21:19.

Auch im Mädcheneinzel U13 gab Piri Gnanaranjan keinen einzigen Satz ab und gewann das Endspiel gegen die Werdenerin Rosa Schütte mühelos mit 21:9 und 21:8. Nur im Mixed U13 musste sie sich an der Seite ihres Bruders Laksan mit der Vizemeisterschaft begnügen. Nach drei Zwei-Satz-Siegen in den Gruppenspielen verloren die Geschwister das Finale gegen Hannah Eggert und Martin Gauk vom TV Stoppenberg in zwei Sätzen.

Zweimal Stadtmeister und einmal Vizemeister wurde auch Maximilian Wolter in der

Altersklasse U15. Im Jungeneinzel blieb der 13-Jährige ohne Satzverlust und besiegte im Endspiel den topgesetzten Nojan Shamloo von der DJK Grün-Weiß Essen-Werden/Heidhausen locker mit 21:6 und 21:9.

Im Jungendoppel musste er dagegen mit seinem Borbecker Clubkameraden Julian Pacyga hart um den Titel kämpfen. Nach drei glatten Erfolgen in den Gruppenspielen setzte sich das Duo im spannenden Finale knapp in der

Verlängerung des Entscheidungssatzes mit 22:20 gegen die Werdener Nojan Shamloo und Nick Latkovic durch. Im Mixed zog Max Wolter gegen seinen Dauerrivalen aus Werden und unterlag mit Daria Morkis in der entscheidenden Partie um den ersten Platz den Grün-Weißen Nojan Shamloo und Julia Heymann in zwei Sätzen.

Ebenfalls zwei Titel holte Doppelspezialist Nirmalan Ravindran in der Altersklasse

U19. Im Mixed gewann er mit seiner Vereinskollegin Nadine Schürmann das Entscheidungsspiel um die Meisterschaft gegen Lisa Blodau und Pascal Honermann (DJK Grün-Weiß) mit 21:19 und 21:10. Im Jungendoppel blieb er mit Oscar Wong vom TV Horst-Eiberg in allen Gruppenbegegnungen ohne Satzverlust und belegte somit souverän den ersten Rang.

Einzel-Stadtmeister wurden außerdem Kartigejen Ramathasan und Laksan Gnanaranjan. Seinen Titel in der U17 verteidigte Kartig Ramathasan erfolgreich ohne Satzverlust. Im umkämpften Finale behielt der nervenstarke Favorit gegen Friedrich Kraus von der DJK Grün-Weiß Essen-Werden/Heidhausen nach mehrfacher Verlängerung knapp mit 21:17 und 30:28 die Oberhand.

Im Jungendoppel musste er sich demselben Gegner im Endspiel dann allerdings geschlagen geben. Mit seinem Mannschaftskameraden David Kierdorf kassierte er gegen Friedrich Kraus und Lennart Weigt eine Zwei-Satz-Niederlage.

Jüngster Borbecker Champion wurde der zehnjährige Laksan Gnanaranjan, der im Jungeneinzel U11 in den Gruppenspielen und im Halbfinale keinen Satz abgab und dann auch das Endspiel gegen Kai Bonkowski vom TV Horst-Eiberg deutlich mit 21:13 und 21:5 gewann. Neben dem zweiten Platz im Mixed U13 wurde er in dieser höheren Altersklasse im Jungendoppel außerdem Dritter mit seinem Clubkollegen Rupeshwar Arumugam. Dieser schaffte im Jungeneinzel U13 sogar den Sprung ins Finale, wo er dem Stoppenberger Martin Gauk in zwei Sätzen unterlag.

Auf Rang zwei landeten auch Nadine Schürmann und Fabienne Strömer im Mädchendoppel U19. Zunächst gewannen die Borbeckerinnen ihre Gruppenspiele souverän ohne Satzverlust, dann waren sie im Finale gegen die Topfavoritinnen Johanne Schmerkotte und Julia Sievering (DJK Grün-Weiß) allerdings chancenlos.

Dank des erfolgreichen Abschneidens seiner jüngsten Teilnehmer sicherte sich RW Borbeck den Vereinspokal in der Schülerklasse. In der Gesamtwertung und in der Jugendklasse landete der Ausrichter der Stadtmeisterschaften jeweils hinter der siegreichen DJK GW Essen-Werden/Heidhausen auf dem zweiten Platz.



Der zweifache U15-Stadtmeister und Vizemeister Maximilian Wolter



Die erfolgreichen Talente des BC Rot-Weiß Borbeck präsentieren stolz den gewonnenen Vereinspokal der Schülerklasse. Von links nach rechts: Nirmalan Ravindran, Leon Staudinger, Nadine Schürmann, Lewis Schmidtko, Lukas Immesberger, Daria Morkis, Laksan Gnanaranjan, Piriyantha Gnanaranjan, Rupeshwar Arumugam, Maximilian Wolter, Marius Robusch, Fabienne Strömer, Celina Scheelhaas, Julian Pacyga, David Kierdorf, Domenic Pfaender und vorne liegend Kartigejen Ramathasan